

Margarete Friebe, geboren 1936, ist Psychopädagogin und Inhaberin des ALPHA-INSTITUTS in Adligenswil (bei Luzern/Schweiz) sowie Gründerin der „MARGARETE FRIEBE FRIEDENSSTIFTUNG“ zur Herzensbildung zum Weltfrieden.

Schon als junges Mädchen zeigte sie ein tiefes Interesse für Erkenntnistheorie. Im Alter von 18 Jahren kam sie erstmals in Kontakt mit östlicher Philosophie. Mit Hingabe und Engagement lernte und übte sie die Lehren der östlichen Philosophen. Sie besuchte philosophische Vorträge an Hochschulen und hatte Kontakt zu lehrenden Persönlichkeiten im In- und Ausland, die sie auf ihrer Suche nach Erkenntnis weiterbildeten.

Ihr größter Lehrmeister war ihr Ehemann, Günter Friebe.

Bei ihm erhielt sie die für sie bedeutendste Schulung im reinen Denken. Durch diese Ausbildung löste sich Margarete Friebe von allen bisherigen psychologischen und philosophischen Richtungen und widmete sich zusammen mit ihrem Mann ganz der Erkenntnistheorie. Gemeinsam befassten sie sich mit der Erforschung des Unbewussten, der geistig-seelischen Ebene.

Tiefenpsychologische Trainingsmethoden studierte sie zudem in den USA und Europa. Eine spezielle Ausbildung erhielt sie am Monroe-Gehirnforschungs-Zentrum in Virginia und bei Dr. *Milton Erickson* in Phönix/Arizona.

Aus der gemeinsamen Arbeit und dem Wunsch von Günter und Margarete Friebe, die in vielen Jahren erarbeiteten Erkenntnisse für sich selbst und für andere praktisch nutzbar zu machen, entstand das ALPHA-TRAINING®, das vom

egoistischen Alltags-Ich zum hohen geistigen Ich führt durch eine gelehrte und praxisbezogene Bewusstseins-Evolution.

Auch die in einem antiquarischen Buchladen von Margarete Friebe entdeckten, faszinierenden dynamischen „Sieben hermetischen Gesetze“ bzw. geistigen Prinzipien des Altägypters *Thot Hermes Trismegistos*, die in den Geheimschulen des antiken Ägyptens gelehrt wurden und die Margarete Friebe u.a. in ihren Seminaren unterrichtet, diese hermetischen Gesetze zeigen die erfreuliche und überzeugende geistig-gesetzmässige Wirkung ihres Trainings. Das Studium und die Praxis dieser geistigen Prinzipien und weitere tiefgreifende Erkenntnisse durch ihre Forschungen und Studien, die sie auch an Universitäten lehrte, brachten ihr einen umfassenden und tiefen Einblick in die einzigartige innere geistige Grösse eines jeden Menschen: in sein zu erstrebendes hohes geistiges Ich als Ausdruck der Ur-Liebe, Ur-Weisheit und Ur-Macht.

Nach dem Tode ihres Mannes im Jahre 1977 übernahm Margarete Friebe das gemeinsame Institut «Wirtschaft und Wort» als Alleininhaberin. Im Jahre 1980 gründete sie das ALPHA-INSTITUT in Adligenswil.

Seit 1973 betreibt Margarete Friebe auf dem Gebiet der tiefenpsychologischen Schulung eine internationale Lehrtätigkeit in ganz Mitteleuropa, vornehmlich in der Schweiz. Sie leitet sowohl allgemeine, öffentliche Trainings als auch spezielle Seminare für Mediziner und für das Management. Zudem ist sie Buchautorin und schreibt regelmäßig Artikel für verschiedene Zeitschriften.